



Medienmitteilung

Too Good To Go und Planted: Pflanzliche Festtagsbraten retten



Medienmitteilung - Zürich, 13. Januar 2025

Neues Jahr, neue Vorsätze: Viele Menschen versuchen, sich im Januar gesünder und nachhaltiger zu ernähren. Passend zum sogenannten Veganuary bieten Too Good To Go und Planted eine besondere Rettungsaktion: Im Januar können App-Nutzer*innen überschüssige pflanzliche Festtagsbraten von Planted, die es vor den Feiertagen aus logistischen Gründen nicht mehr rechtzeitig in den Verkauf geschafft haben, zu einem deutlich reduzierten Preis retten. Auch dank einfacher Filterfunktion für vegane Überraschungspäckli gelingt der Veganuary mit Too Good To Go in diesem Jahr besonders einfach.

Der Veganuary-Trend ist auch in der Schweiz im Aufwind. Immer mehr Menschen möchten den Jahresstart nutzen, um pflanzliche Ernährung auszuprobieren. Passend dazu gibt es eine tolle Aktion von Too Good To Go und Planted, dem Schweizer Lebensmittelhersteller von pflanzlichen Fleischprodukten aus nur natürlichen Zutaten: Über die Too Good To Go-App können Nutzer*innen veganen Festtagsbraten von Planted retten. Die Rettungsaktion findet vom 9. bis 24. Januar 2025 statt. Ab sofort kann man über die Too Good To Go-App ein oder mehrere Überraschungspäckli reservieren und von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 16:00 Uhr im Planted Bistro, Kemptpark 34, 8310 Kemptthal abholen. Im Überraschungspäckli enthalten sind je zwei Braten, deren Originalpreis bei à CHF 12.95 liegt und über die Too Good To Go-App für insgesamt CHF 8.90 gerettet werden können. Der Braten kommt bratfertig, sowie inklusive köstlicher Bratensauce.



Medienmitteilung

Mit Too Good To Go durch den Veganuary – einfach und preiswert

Von traditionellen Bäckereien bis hin zu hippen plant-based Restaurants – viele Partnerbetriebe von Too Good To Go haben das ganze Jahr über vegane Angebote. Mit der Filterfunktion in der Too Good To Go-App können Nutzer*innen ganz einfach nach veganen Überraschungspäckli filtern. Und ein weiterer Vorteil: Die Überraschungspäckli bringen hochwertige Produkte zu einem deutlich reduzierten Preis. So wird der Veganuary auch fürs Portemonnaie zum Gewinn.

Über Too Good To Go Schweiz

Too Good To Go geht mit unterschiedlichen Lösungen gegen Lebensmittelverschwendung vor und betreibt den weltweit grössten Marktplatz für überschüssige Lebensmittel. Das Social Impact Unternehmen mit B-Corp-Zertifikat verfolgt die klare Mission, Menschen zu befähigen, gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendung vorzugehen. Mit über 2.5 Millionen registrierten Nutzer*innen und rund 7'000 Partnerbetrieben konnten in der Schweiz bereits mehr als 12 Millionen Überraschungspäckli von Bäckereien, Supermärkten und Gastronomiebetrieben über die Too Good To Go-App gerettet werden.

Das dänische Unternehmen mit Hauptsitz in Kopenhagen ist in 19 Ländern in Europa, Nordamerika und Australien aktiv, zählt weltweit über 100 Millionen registrierte Nutzer*innen und arbeitet mit 170'000 Partnerbetrieben zusammen. Seit dem Start im Jahr 2016 hat Too Good To Go weltweit über 350 Millionen Mahlzeiten gerettet. Laut Project Drawdown (2020) ist die Reduzierung von Lebensmittelverlusten eine der wirksamsten Massnahmen, um Treibhausgasemissionen zu senken.

Weitere Informationen auf www.toogoodtogo.ch.

Pressekontakt Too Good To Go

Too Good To Go Schweiz
presse@toogoodtogo.ch

Medienstelle JUNE Corporate Communications

Melanie Kälin
melanie.kaelin@gojune.ch
+41 79 654 43 98